

Handout: Trickfilme produzieren

Vorbereitung

Projektplanung

- Ausgangspunkte: z. B. Musikstück, gesetztes Thema
- Zeitraum/ Zeitplanung (1 Minute Film sind ca. 500 Bilder...)

Material

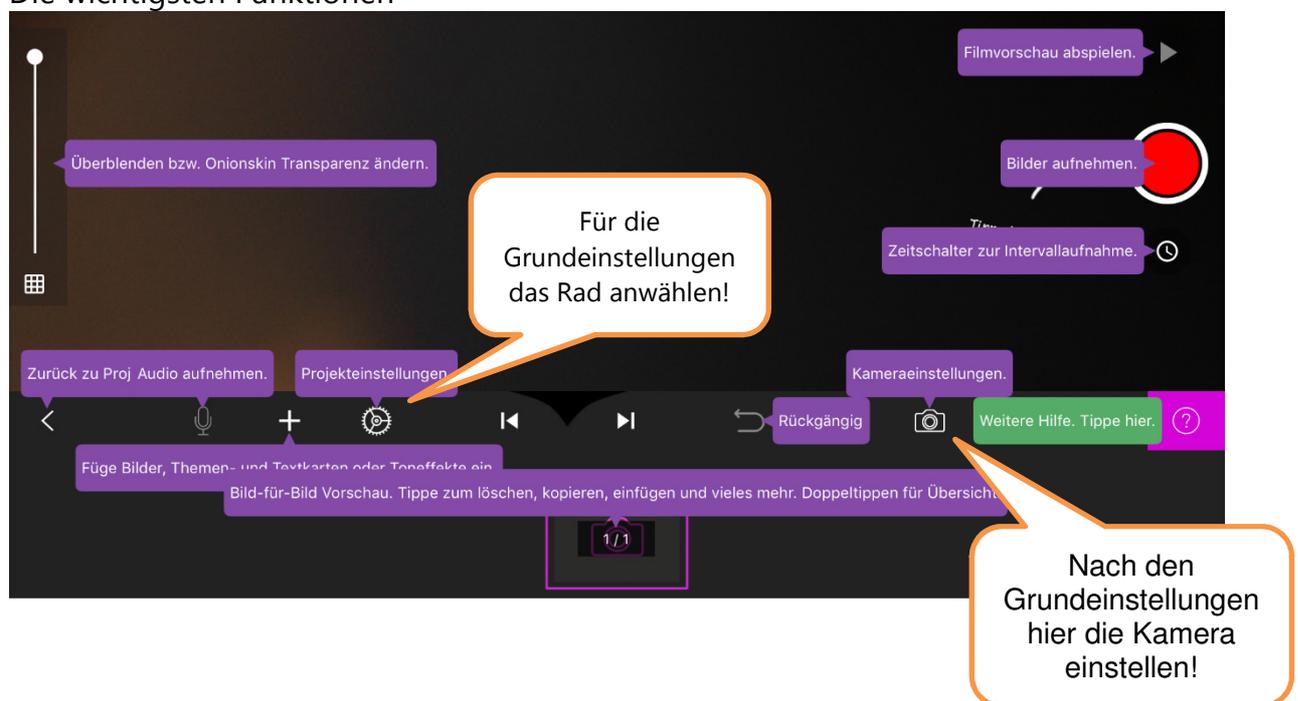
- Laptop und Webcam oder Tablet/ Handy, ggf. externe „remote Camera“ für bessere Auflösung, Halterung (z. B. Staffelei oder Konstruktion mit Stativ), App (hier beispielsweise „Stop Motion Studio Pro“)
- Setting: selbst erstellen in 2D oder 3D (Legetrick? Szene draußen? Filmbox?...), Kombination aus Fundstücken und Selbstgebautem, Greenscreen und Foto...
- Figuren und Requisiten: Fundstücke oder selbst erstellen

Produktion: Beispiel mit Stop Motion Studio Pro

Schritt 1: Neues Projekt öffnen



Die wichtigsten Funktionen



Grundeinstellungen

Rad-Symbol anwählen

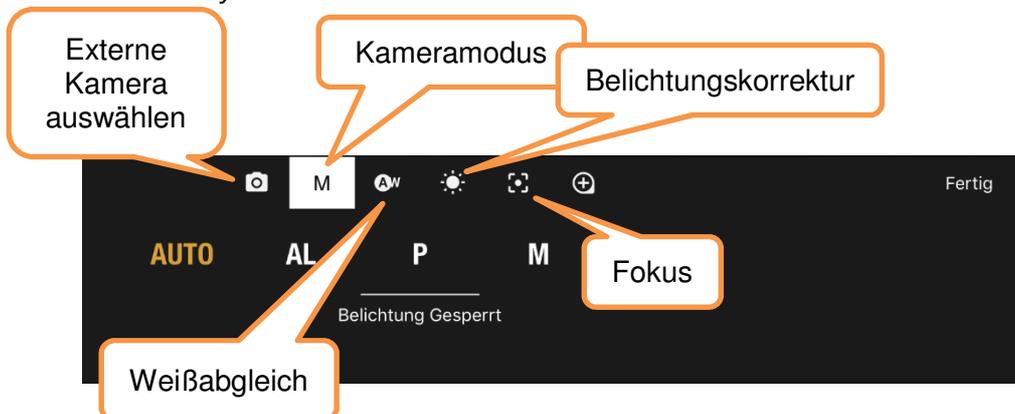
Bildformat hier einstellen



Zunächst wird die **Geschwindigkeit**, in der die Bilder aufeinander folgen eingestellt. Sie wird angegeben in Bilder/ Sekunde (FpS= Frames Per Second) und kann jederzeit für den gesamten Film verändert werden. Zur Orientierung: Ab 8 FpS ist ein etwas ruckeliger Film möglich, im Kino werden meist 24 FpS verwendet. Da eine Bildfolge schon deutlich früher als Bewegung wahrgenommen wird, sind 12 FpS ausreichend. Ein klassisches **Bildformat** ist HDTV (16:9), zur Auswahl stehen aber auch das Kinoleinwand-Format und einige andere mehr. Als **Qualität** wird HD für Großbild-TV und Großbildprojektion empfohlen.

Kameraeinstellungen

Kamera-Symbol anwählen



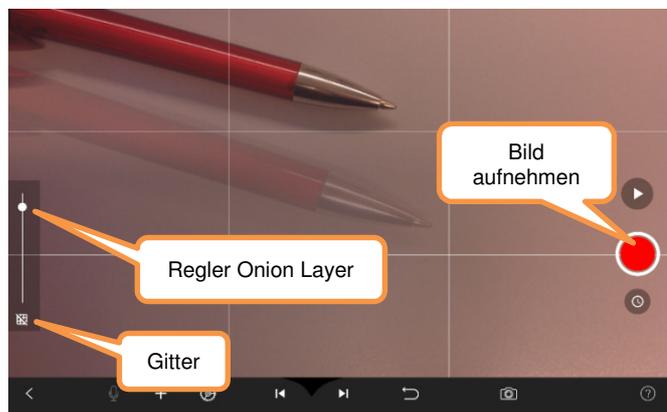
- **AUTO** Die Kamera stellt für jede einzelne Aufnahme Belichtung und Fokus automatisch ein. → einfachster Modus, kann aber auch mal das falsche Objekt scharf stellen oder zu wechselnder Belichtung führen
- **AL** Fokus und Belichtung werden durch Tippen auf den Bildschirm an der gewünschten Stelle gesetzt und beibehalten oder bei der nächsten Einstellung neu gesetzt. → zu empfehlen, wenn gelegentlich nachjustiert werden soll, dauert aber jeweils einen Moment

- **P** Der Fokus kann vor jedem Bild neu gesetzt werden, die Belichtung wird einmalig festgelegt und dann automatisch eingestellt. → zu empfehlen
- **M** Fokus und Belichtung werden (vor jedem Bild) manuell eingestellt. → zeitaufwändig

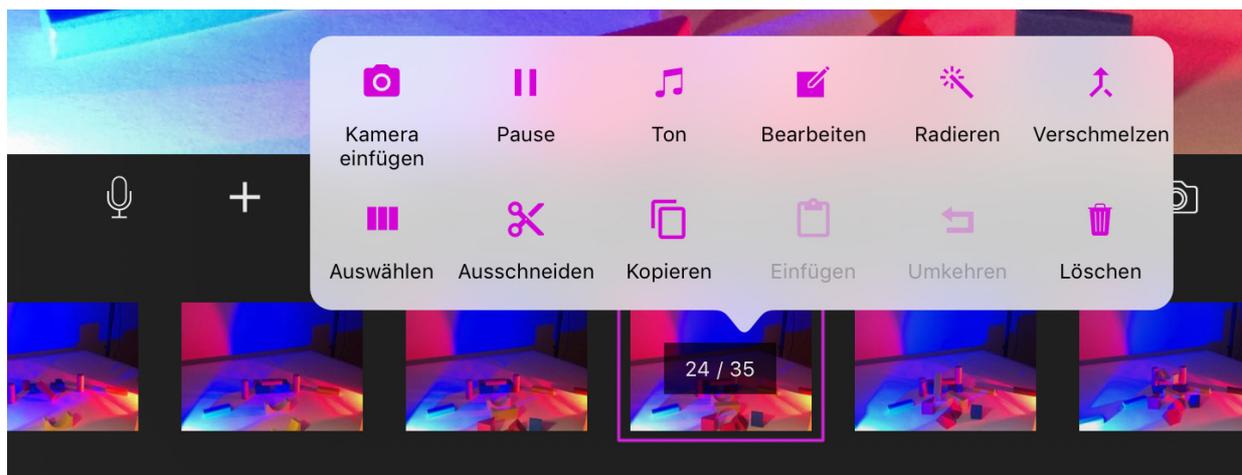
Weißabgleich/ ISO: weißes Blatt vor die Kamera halten und nach Gefühl eines der Symbole (Wolken, Sonne, Lampe...) einstellen. Bei Bedarf zusätzlich eine **Belichtungskorrektur** vornehmen. **Fokusgröße** einstellen: je höher die Zahl, desto größer ist der Bereich, in dem die Kamera versucht die Objekte scharf darzustellen. Also muss für verschwommene Hintergründe ein kleiner Fokus gewählt werden. Der **Zoomfaktor** kann grundsätzlich eingestellt werden und auch vor jedem Bild durch Wischen mit zwei Fingern auf dem Bildschirm. Mit der Tablet-Kamera ist jedoch schnell mit erheblichen Qualitätsverlusten zu rechnen.

Aufnahmen

Für die exakte Positionierung der Objekte kann über den Schieberegler am linken Bildrand eingestellt werden, dass das zuletzt aufgenommene Bild in beliebiger Stärke in das aktuelle Live-Bild der Kamera eingeblendet wird (Onion Layer/ Zwiebelschaleneffekt).



Ein Gitter kann ebenfalls eingeblendet werden.



In der Vorschau der einzelnen Filmbilder kann jederzeit ein Bild durch einmaliges Tippen ausgewählt werden, um an dieser Stelle Änderungen vorzunehmen. Hier die wichtigsten:

- **Bild hinzufügen**: nachfolgende Bild antippen, Kamera einfügen auswählen und beliebig viele Bilder aufnehmen. Anschließend auf Kamerasymbol in Vorschau

tippen und „Kamera am Ende einfügen“ auswählen, um am Filmende weiterzuarbeiten.

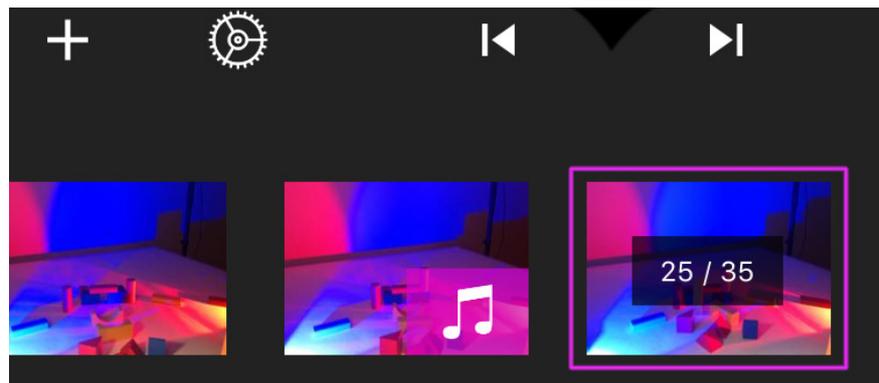
- Über **Pause** kann das Bild für mehrere Frames (Bilder) gehalten werden.

Ton

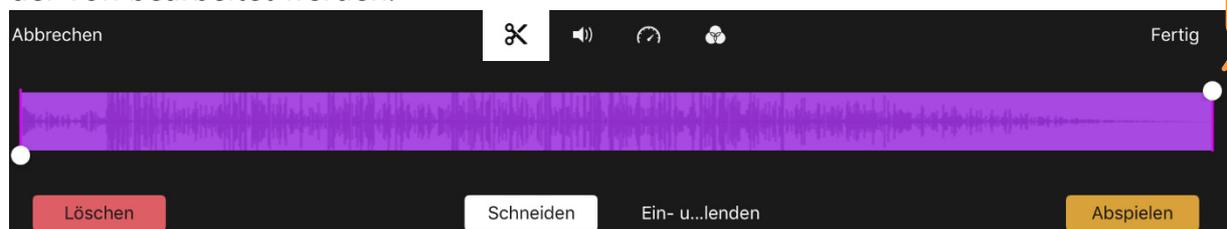
Die App bietet bereits einige Sounds und Musik an. Es können auch Aufnahmen und Musikstücke importiert werden sowie live Sounds produziert werden. Wichtig: Der Sound läuft über Klingelton/ Soundeffekte. Daher unbedingt den physischen Schiebeschalter am iPad neben der Lautstärkeregelung so einstellen, dass der rote Punkt nicht zu sehen ist. Eventuell muss zusätzlich in den Einstellungen die Lautstärke der Klingeltöne verändert werden.

Um Ton hinzuzufügen ist zunächst das Bild auszuwählen, bei dem der Ton beginnen soll. Dann kann entweder über das Mikrofonsymbol live aufgenommen werden. Durch nochmaliges Drücken auf das Bild und die anschließende Auswahl des **Notensymbols** können Soundeffekte und Musik hinzugefügt werden. Es kann pro Frame nur ein

Soundeffekt starten. Durch die hohe Frequenz der Frames (Sekundenbruchteile!) kann problemlos ein benachbarter Frame als Start genutzt werden. In der



Vorschau zeigt das Notensymbol auf dem Bild an, dass dort ein Sound anfängt. Wird nach Auswahl des Bildes im Drop-Down-Menü nun das Notensymbol ausgewählt, kann der Ton bearbeitet werden.



Über **Schneiden** kann ein bestimmter Teil ausgewählt werden.



Über **Ein- und Ausblenden** lässt sich ein Fade-in oder Fade-out regeln. Lautstärke, Tempo und verzerrende Effekte können ebenfalls verstellt werden.

Links, Literatur und Tipps

Verschiedene Apps

- Stop Motion Studio hat eine kostenfreie Version für Android und iOS, die bereits sehr viele Optionen hat. Erst für Sounds und Effekte lohnt sich die Pro-Version für 5,99€ oder einzelne Zusatzpakete. <https://medienkompass.de/trickfilm-apps-legomovie-istopmotion/>
- Monkey Jam besticht durch Einfachheit und ist daher gerade für jüngere Kinder auch gut geeignet. Nur für Windows. <http://monkeyjam.org/>
- Je 5 Empfehlungen für Windows und Mac (Englisch) <https://www.mykidstime.com/things-to-do/10-handiest-apps-stop-motion-animation/>

Beispielfilme

Didaktische Projekte

- Professionelle Trickfilme und Schülerarbeiten: Jugendnetz Berlin (Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin) http://www.jugendnetz-berlin.de/de/medienbildung/methoden_werkzeuge/stop-motion.php
- Schulprojekt: netzspannung.org, media arts & electronic culture/ Fraunhofer-Institut <http://netzspannung.org/learning/kids-arts-media/sorcerer/>

Künstlerische Filme

- Ausschnitte von Avantgarde-Filmen <https://www.youtube.com/watch?v=NURJTXCJoxE>
- Norman McLaren
 - Dots (1940) <https://www.youtube.com/watch?v=E3-vsKwQ0Cg>
 - Boogie Doodle <https://www.youtube.com/watch?v=TgJ-yOhpYIM>
- Light Rhythms: Oswell Blakestone & Francis Bruguière <https://lightcone.org/en/film-5793-light-rhythms>
- Aufnahme Wiederaufführung: Triadisches Ballett von Oskar Schlemmer <https://www.youtube.com/watch?v=mHQmnumnNgo>
- Rogier van der Zwaag (zeitgenössischer Videokünstler)
 - Nothing Stands (light studies) <https://rogiervanderzwaag.com/projects/nothing-stands/>
 - Grindin (Music Video) <https://rogiervanderzwaag.com/projects/grindin/> mit ausführlichem Making of <https://vimeo.com/233319816>
- Blu: BIG BANG BIG BOOM Street Art, Verwandlung von Alltagsgegenständen <https://vimeo.com/13085676>
- Fernando Mantilla und Alexander Martinez: *3D Composition A-XXI Lazlo Moholy Nagy* (Bild der LWL-Sammlung) - An abstract interpretation of a classic painting from Lazlo Moholy Nagy (Composition A-XXI-1925). <https://vimeo.com/82457731>
- Abstrakte Stop Motion Animation, Beispiel auch für Nachvertonung https://www.youtube.com/watch?v=JWB_dnO0bGo

Unterrichtsvorbereitung, Tipps und Tutorials

- Verschiedenste Tutorials <https://kinomobil-bw.de/trickfilmnetzwerk/materialien-tutorials>, ausführliche mit besonderem Fokus auf verschiedene Animationstypen (Scherenschnitt, 2D, 3D, Sandanimation...) https://kinomobil-bw.de/sites/default/files/Trick-17_Gesamtbroschu%CC%88re%20zu%20den%20Tutorials_0.pdf
- VISION viedeo school online. Informal internet video school for youngsters, youth workers, teachers and others: Sehr ausführliche Einführung in die Grundlagen der Stopp-Trick-Animation inkl. Hinweisen zur Projektgestaltung, Beispielen und Links http://vision.wettintv.de/?page_id=252
- Filmothek der Jugend NRW: kostenloser Download von ausführlichen Broschüren (Trickfilm, Bau Trickboxx...), Projektbeispiele, Tutorials <https://www.filmothek-nrw.de/publikationen/> und Hinweisen zur Vorbereitung https://filmothek-nrw.de/fileadmin/user_upload/publikationen/Filmtricks_im_Unterricht.pdf
- zebis Portal für Lehrpersonen: <https://www.zebis.ch/unterrichtsmaterial/stop-motion-filme>
- No Film School (Netzwerk unter Filmemachern) <https://nofilmschool.com/2016/06/stop-motion-animation-tips>
- Fliegen und springen: <https://www.stopmotiontutorials.com/stop-motion-tutorials-spruenge-fluege.php>
- Edu Puertas bei Maik Zehrfeld/ Blog LangweileDich.net <https://www.langweiledich.net/8-tricks-fuer-die-erstellung-von-stopmotion-videos/>
- Lego-Animation <http://www.bricktrick.de/>
- Kunst und Unterricht Nr. 415/416 2017: Mit Smartphones und Tablets und Nr. 354/355 2011 Trickfilm (beide vergriffen)

Sounds und Musik

- Datenbanken Gema-freie Musik <https://kreativfilm.tv/quellen-gemafreie-musik-kostenlos/> (Achtung, die Musik ist u. U. bei anderen Organisationen lizenziert)
- Geräusche <https://freesound.org/browse/>
- Geräusche www.audiyou.de
- Geräusche und „Geräuschrezepte“, Seite für Kinder: www.auditorix.de
- Geräusche unter Creative Commons Lizenz: www.geraeuschesammler.de
- Jamendo Licensing: Gemafreie Musik zur kommerziellen Nutzung (aber nicht kostenfrei! Schülerprojekte 9,99€ für Streaming im web) www.jamendo.de
- iRIGHTSinfo. Urheberrecht und kreatives Schaffen in der digitalen Welt: <https://irights.info/>